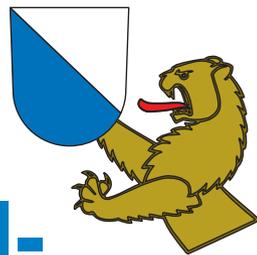


# Der Zürcher Fussball- Veteran



Juni 2015



**Zu Ihren Diensten.**

Ihre Mercedes-Benz-Garage in Uster.

Bei uns dürfen Sie den Extra-Service erwarten. Egal ob Sie ein Auto kaufen oder unsere vielseitigen Werkstattleistungen – mit eigener Teile- und Zubehörabteilung – in Anspruch nehmen. Wir sind für Sie da. Und für Ihren Mercedes ebenso.

**W GARAGE WIDMER**

Winterthurerstrasse 5, 8610 Uster, 044 905 28 58, www.garagewidmer.ch

## Inhalt

3

<b>3</b>	Inhalt		<b>19</b>	Umfrage Fussball-Reise Serie A / Bundesliga	
<b>5</b>	Das Wort des Präsidenten		<b>20</b>	Anmeldung zur Sektionsreise nach Malbun FL	
<b>6</b>	Unsere Website ist wieder online		<b>21</b>	Mitgliederservice	
<b>7</b>	Einladung zur Herbstwanderung		<b>23</b>	Bericht vom Auffahrtsturnier in Schöffland	
<b>8</b>	Interview mit Robert Sturny		<b>28</b>	Agenda	
<b>11</b>	Anmeldung zum Bocciaturnier mit Spaghettiplausch		<b>29</b>	Adressen	
<b>12</b>	Bericht von der Besichtigung der Mülligen		<b>30</b>	Geburtstage	
<b>16</b>	Bericht von der Jass-Meisterschaft		<b>33</b>	Bestellung für Nationalmannschafts-Tickets	

**Nächste Ausgabe des Veterans:  
Ende September 2015**

Muesch en neue Bode ha,  
so chumm verbi oder lüt doch a!

**Bodenvertrieb GmbH**  
Teppiche · CV · PVC · Laminat  
Parkett · Kork · Aqua



Über 300 m<sup>2</sup> Ausstellungs-Fläche.

Bodenvertrieb GmbH, Honeywellplatz 1, 8157 Dielsdorf  
Tel. 043 810 35 25 / [www.bodenvertrieb.ch](http://www.bodenvertrieb.ch)



## Das Wort des Präsidenten

5

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Geld bedeutet Reichtum, Macht, Geld verleitet aber auch zu dunklen, undurchsichtigen Machenschaften. Wie im Vorfeld des FIFA-Kongresses in Zürich den Fussballern vor Augen geführt, steht es in der FIFA mit der Ehrlichkeit nicht zum Besten. Schon lange wird gemunkelt, spekuliert, gemutmasst. Es ist eigentlich ein Armutszeugnis, dass ein solch grosser Verband keine klare Linie fahren kann, wenn es um Schmiergeldzahlungen und Bekanntmachungen derjenigen Funktionäre geht, welche das Desaster angerichtet haben. Dass im Weltfussball mit der ganz grossen Kelle angerichtet wird, birgt sicherlich die Gefahr, dass irgendwann etwas aus dem Ruder läuft. Zu gross sind die Interessen, sich ein Stück oder eben ein noch etwas grösseres Stück vom Kuchen abzuschneiden, um davon zu profitieren. Die Verfilzungen lassen offensichtlich solche Machenschaften zu – ein Wille, die Fehlbaren zu entlarven und an den Pranger zu stellen fehlt offensichtlich.

Dass das Geld in einem Verein das eine oder andere mal knapp ist, ist schon länger bekannt. Im Ausland gibt es Vereine die mit X-Millionen gegenüber Dritten in der Kreide stehen und trotzdem passiert nichts. Es kommt alles besser werden die Gläubiger vertröstet und es wird munter weitergewurstelt. Ja, man tritt die Flucht nach vorne an und verpflichtet neue Spieler, die man sich eigentlich gar nicht leisten kann. Ist da der Schritt zu krummen Geschäften noch weit entfernt?

In der Super League und in der Challenge League gibt es Vereine, welche in diesem Jahr ebenfalls kurz vor dem Bankrott standen. Wie durch ein Wunder haben alle eine Lizenz in erster oder zweiter Instanz für die nächste Saison bekommen. Die einzige Ausnahme bildet Servette, das relegiert wurde. Dank dieser Relegation bleibt Biel, der Absteiger, in der Challenge League. Ich frage mich ernsthaft, wie sich ein Lizenzgesuch des gleichen Vereins für die zweite Instanz vom ersten unterscheidet. Dann gibt es da noch die Vereinspräsidenten, Patrons, welche oft nicht über die nötige Erfahrung in diesem rauen und verwinkelten System mitbringen. Sie leisten sich ein Hobby, ein sehr teures und kaufen einen Grossverein wohl im Wissen, dass die Rechnung nicht aufgeht und ihr Einsatz in näherer oder fernerer Zeit verloren sein wird! Verlust nennt man das. Passiert auch in der Privatwirtschaft, mag mancher entgegnet. Ja stimmt, sage ich, und verweise auf die vielen Konkurse in unserer Wirtschaft und die vielen Gläubiger, welche auf ihren Teil verzichten mussten.

Zum Schluss gratuliere ich dem FC Basel zu seinem sechsten Meistertitel in Folge und hoffe, dass er seine Finanzen im Griff behält. Sich in guten Zeiten etwas zu leisten ist schön. Trotzdem ist auch ein stolzes Vermögen bald einmal

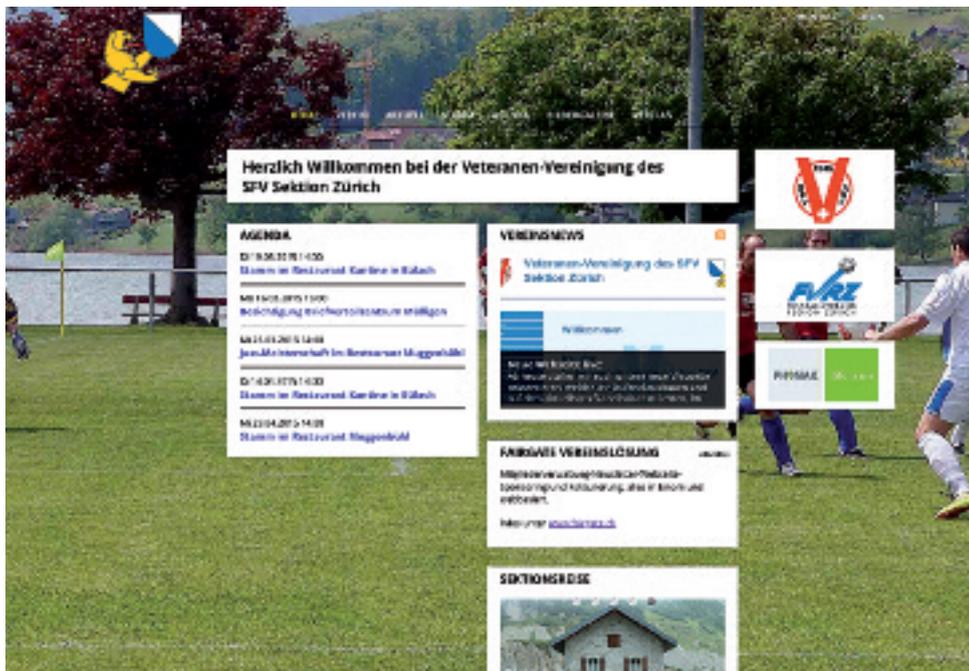
Interessante Neuigkeiten wiederum unter  
[www.fussballveteranen-zuerich.ch](http://www.fussballveteranen-zuerich.ch)

weg, wenn es nicht rund läuft und der Druck zum Titelgewinn dadurch immer grösser wird. Da kommt schnell einmal die Versuchung auf, finanziell etwas zu wagen und schon dreht sich die Spirale im negativen Sinn.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine schöne Sommerpause. Geniessen sie die warmen Tage in der freien Natur bei einer Wanderung im kühlen Wald. Denken sie daran, dass Millionen von Menschen in Armut leben und von Reichtum träumen. Reichtum für diese ist ein Dach über dem Kopf und jeden Tag eine warme Mahlzeit. Zum Glücklich sein braucht es so wenig...

*Hanspeter Metzger*

## Unsere neue Website ist wieder online



Sicher ist vielen Mitgliedern schon aufgefallen, dass unsere Homepage nicht mehr aktualisiert war. Wie im letzten «Zürcher Fussball-Veteran» angekündigt, erfuhr unsere Website ein gesamthafte «Facelifting» und kommt nun wieder frisch und modern daher. Ab sofort können wir mit aktuellen Berichten und Bildern aufwarten und Euch mit den neuesten Informationen versorgen. Schaut doch mal rein!

*Der Vorstand*

## Herbstwanderung vom Montag, 14. September 2015

Liebe Veteranen

Die diesjährige Herbstwanderung führt uns ins Zürcher Unterland – und zwar von Eglisau nach der Tössegg. Wir wandern vom Bahnhof Eglisau linksufrig rheinaufwärts zum Restaurant Tössegg, wo wir den traditionellen Zvieri einnehmen werden. Rückkehr mit dem Rheinschiff nach Eglisau und nochmals ein viertelstündiger Fussmarsch zum Ausgangspunkt.



**Datum:** Montag, 14. September 2015

**Treffpunkt:** Bahnhof Eglisau – 13.45 Uhr

**Anreise:** ab Bülach – S41 (13.07 Uhr) oder S5 (13.31 Uhr)

**Wanderung:** 1 – 1¼ Stunden

**Schuhe:** Wanderschuhe oder gute Turnschuhe, entsprechende Kleidung.

**Besonderes:** Die Partner sind an diesem Anlass ebenfalls herzlich willkommen.

**Nichtwanderer:**

Diese treffen sich um 15.15 Uhr im Restaurant Tössegg, wo wir den Zvieri einnehmen werden.

Für diesen Anlass ist eine Anmeldung bis am 7. September 2015 unerlässlich.

## Anmeldung zur Herbstwanderung

Ich/Wir wandern     Ich/Wir fahren direkt zum Restaurant Tössegg

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

Anmeldungen bitte einsenden bis spätestens 7. September 2015 an  
**Christian Frei, Sandsteig 2b, 5412 Gebenstorf.**



Steckbrief

Robert Sturny, Tafers FR

Mitglied Zentralvorstand 1993 – 2002

Zentralpräsident 2002 - 2008

Ehrenmitglied des Zentralvorstandes seit 2002

Ehrenpräsident des Zentralvorstandes seit 2013

Lieber Robert

Für diese Ausgabe möchten wir dich als ehemaligen Zentralpräsidenten und jetzigen Ehrenprä-

sidenten der Veteranen-Vereinigung des SFV den Mitgliedern der Sektion Zürich etwas näher vorstellen.

#### 1. Wo und in welcher Liga hast du gespielt?

Mein Klub war immer der FC Tafers (FR). Als 16 Jähriger spielte ich in der ersten Mannschaft in der 4. Liga.

#### 2. Deine Position?

Ich spielte immer als rechter Flügel.

#### 3. Was waren deine grössten Erlebnisse oder besondere Erinnerungen als Fussballspieler?

Im zweiten Jahr meiner fussballerischen Karriere wurden wir Kantonalmeister und schafften den Aufstieg in die 3. Liga.

#### 4. Wann hast du dich entschlossen, die Fussballschuhe an den berühmten Nagel zu hängen?

Durch einen Unfall in der Rekrutenschule im März 1958 wurde ich leider gezwungen meinen Lieblingssport aufzugeben.

#### 5. Hattest du einmal eine Charge im Fussballverband des Kantons Freiburg inne?

Ja, sogar mehrere. Seit 1967 bin ich Sprecher der deutschsprachigen Klubs. Während 4 Jahren gehörte ich dem Kantonalvorstand an. Bei den Konferenzen bin ich immer noch als Übersetzer tätig (Präsidenten, Jugend und Sport sowie den Juiorenverantwortlichen).

#### 6. Nun zu den Veteranen. Wann bist du der Veteranen-Vereinigung beigetreten?

Das ist eine recht spezielle Geschichte. 1993 fanden die Veteranentage in Lausanne statt. Ich war dort zum ersten Mal als Übersetzer tätig. An diesen Tagen

ging es turbulent zu und her. Als dann bei einem Wahlgeschäft ein Zentralvorstandsmitglied den «Bettel» hinwarf, wurde ich kurzerhand in dieses Gremium gewählt. Ich war zu diesem Zeitpunkt nicht einmal Mitglied in der Veteranen-Vereinigung, aber das wusste ja niemand.

#### 7. Im Jahr 1993 bist du in den Zentralvorstand gewählt worden. Was waren deine ersten Aufgaben? Wer war dazumal ebenfalls im ZV vertreten?

Von Beginn weg war ich Übersetzer, also Bindeglied zwischen deutsch und welsch. Dieses Gremium setzte sich wie folgt zusammen: Ernst Ruhstaller als Präsident, Roland Gallay, Vizepräsident, Jörg Meier, Max Ladtmann, Carlo Spengler und Bruno Haberthür.

#### 8. 2002 bist du als Zentralpräsident gewählt worden. Was war deine Motivation für dieses Amt zu kandidieren?

Eigentlich sollte ich das Präsidentenamt bereits 1999 übernehmen, also zum Zeitpunkt des Rücktrittes von Ernst Ruhstaller. Da ich beruflich noch stark engagiert war, verzichtete ich auf eine Wahl. Zum Präsidenten wurde dann Jean Bichsel aus der Sektion Genf gewählt. 2002 gab er das Amt wieder ab und ich löste dann mein Versprechen aus dem Jahr 1999 ein und nahm das Amt an. Die Motivation dabei: Eine grosse Familie, gesunde Strukturen, viele Freunde und ein lebhafter Betrieb!

#### 9. Was waren deine wichtigsten Erlebnisse in diesem Gremium?

Das waren ohne wenn und aber die jährlichen Veteranentage mit der Präsidentenkonferenz und der Landsgemeinde. Aber auch die zahlreichen Besuche bei den Sektionen waren für mich schöne und wichtige Ereignisse. Die Nähe und der Kontakt zu den Veteranen sind mir auch heute noch wichtig.

#### 10. Wenn du auf deine Zeit als Zentralpräsident zurückschaust, was hat sich seit deinem Rücktritt am meisten verändert?

Die Arbeit im jetzigen Zentralvorstand ist mit den neuen Kräften professioneller geworden. Die neuen Kommunikationsmittel werden voll ausgeschöpft und dementsprechend eingesetzt. Damit ist auch der Kontakt zu den Sektionen erleichtert worden.

Wirtschaft  
ZIEGELHÜTTE

Hüttenkopfstrasse 70 8051 Zürich 044 322 40 03 [www.wirtschaft-ziegelhuette.ch](http://www.wirtschaft-ziegelhuette.ch)

**11. Wie siehst du die Zukunft der Veteranen-Vereinigung des SFV?**

Über das Weiterbestehen der Vereinigung mache ich mir keine grossen Sorgen. Es sind dermassen viele und gute Kräfte in den Sektionen tätig. Zudem werden interessante Programme angeboten. Das wiederum motiviert zum Mitmachen.

**12. Gibt es Punkte, die dir bei der Veteranen-Vereinigung Sorge bereiten?**

Trotz meiner vorstehenden Zuversicht gibt es eine Sorge, nämlich diejenige, dass gewisse Gebiete in der Vereinigung nur schwach oder überhaupt nicht vertreten sind. Ich denke da an das Berner-Oberland mit der Region Thun und Münsingen oder an den Thurgau. (Anmerkung der Redaktion: wie in unserer Sektion Teile der March und das Glarnerland.) Auch der deutsche Teil des Kantons Freiburg, also meinem Stammland gehört zu diesen Gebieten. Bei diesen Gebieten wartet eine grosse Aufgabe auf die Sektionen inklusive dem Zentralvorstand um diese gezielt zu bearbeiten.

Lieber Robert, ich danke dir ganz herzlich für dieses interessante Interview und die Ausführungen. Ich wünsche dir weiterhin alles Gute und freue mich auf ein Wiedersehen.  
*Hanspeter Metzger*

**Vielen Dank**

**Wir danken allen Mitgliedern, die den Beitrag bezahlt oder sogar noch aufgerundet haben. Damit im Juli möglichst wenig Zahlungserinnerungen verschickt werden müssen, bitten wir diejenigen, die den Beitrag noch nicht überwiesen haben, das in den nächsten Tagen nachzuholen. Vielen Dank.**

**Fredi Ziegler**

**Denken Sie bei Ihren Einkäufen an unsere Inserenten.**

**Bocciaturnier und Spaghettiplausch mit Partnerin**

**Dienstag, 14. Juli 2015, ab 13.30 Uhr**

Am Dienstag, 14. Juli 2015 geniessen die Veteranen der Sektion Zürich Gastrecht in der Bocciahalle in Höri. Unter kundigen Führung der Profis des Bocciacclubs werden wir wiederum in die Geheimnisse des Bocciaspiels eingeführt und verbessern uns im interessanten Spiel mit den kleinen Kugeln.

Anschliessend genehmigen wir uns eine Portion feine italienische Pasta begleitet von einem Glas Rotwein.

**Für beides müssen wir einen kleinen Unkostenbeitrag von Fr. 12.– pro Person verlangen.**

**Zu diesem Anlass laden wir auch die Partnerinnen unserer Mitglieder ein! Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung!**

**Anmeldung zum Bocciaturnier mit anschliessendem Spaghetti-Plausch**

**Dienstag, 14. Juli 2015**

Ich melde mich an für das Boccia und den Spaghettiplausch

Name:

Vorname:

Telefon:

Anzahl Personen:

Datum:

Unterschrift:

Anmeldungen bitte einsenden bis spätestens 10. Juli 2015 an  
**Veteranen-Vereinigung SFV, Sektion Zürich, 8000 Zürich.**





### Betriebsbesichtigung im Briefzentrum Zürich-Mülligen

Am Montag, 16. März 2015 hatten die Mitglieder der Sektion Zürich die Möglichkeit, das Briefzentrum Zürich-Mülligen der Schweizer Post von innen kennen zu lernen.

Insgesamt 42 Teilnehmer trafen sich am Eingang und wurden dort herzlich empfangen und in zwei Gruppen eingeteilt. Vorerst wurden uns Informationen über die Post, ihre Ziele und ihre Organisation in Wort und Bild vermittelt. Mit über 62'000 Mitarbeitenden ist die Schweizer Post der drittgrösste Arbeitgeber in der Schweiz und bietet daneben jährlich 2000 Lehrstellen in 15 Berufen an. Sie bedienen in der Schweiz rund 8 Millionen Kunden in 3,9 Millionen Haushalten.

#### Zentrale Etappe: die Sortierung

Die täglich anfallenden Postsendungen in der Höhe von 7 Millionen (an Weihnachten bis zu 12 Millionen) werden in der Nacht in drei grossen Zentren gesammelt, sortiert und dem entsprechenden Einzugsgebiet zugeordnet. Roboter entladen Zehntausende von Briefbehältern, die per Bahn oder Lastwagen ins Briefzentrum angeliefert wurden. Unbearbeitete lose Sendungen (z.B. aus Briefeinwürfen) werden hier für die Sortierung nach Format (Standardbriefe oder spezielle Formate, z. B. quadratische Sendungen) sowie nach der schweizspezifischen A- oder B-Post getrennt, gestempelt und der Weiterverarbeitung zugeführt.



«Was wird uns erwarten – was werden wir zu sehen bekommen?» Gespannte Erwartungshaltung vor der Besichtigung des Briefzentrums Zürich-Mülligen. Fotos: Heinz Disler



Während die A-Post Vorrang hat und sofort zur Sortierung gelangt, legt die B-Post hier noch in einem Hochregal einen Boxenstopp ein. Sie wird tagsüber in weniger intensiven Zeitfenstern weiter verarbeitet.

#### Technik und Elektronik bis ins kleinste Detail

Die erste Trennung in der Sortierung erfolgt in Nah- und Fernbereich. Nahbereichsendungen bleiben vor Ort und Fernbereichsendungen werden für den zweiten Sortiergang ins zuständige Zentrum transportiert. Dort werden alle Sendungen schlussendlich automatisch in der Reihenfolge der Hausbriefkästen (Laufroute des Zustellers) in den einzelnen Gemeinden sortiert.

Dafür benutzt die Post eine Videocodierung, damit die maschinelle Weiterverarbeitung garantiert ist. Unleserliche Adressen werden gescannt und zentral eingelesen und von Hand mit dem entsprechenden Code weiter geleitet. Zum Schluss gelangen dann die Sendungen zur Poststelle, wo sie vom «Briefträger» verteilt werden.

In einem Kurzfilm wurden wir auf die betriebliche Führung vorbereitet und erfuhren so, dass in den Mülligen Förderbänder von einer Länge von 13 Kilometern für einen reibungslosen Ablauf installiert sind. Leider waren wir in einer flauen Zeitspanne zu Besuch, so dass nur wenigen Förderbänder in Betrieb waren und wir uns den Ablauf eher visuell vorstellen mussten.



Alle freuten sich vor der Einführung.



Präsident Hanspeter Metzger bedankte sich bei unseren beiden Führern, die uns viel Wissenswertes und Interessantes vermittelten mit einem Wimpel.

Dennoch erfuhren wir in diesen anderthalb Stunden viel Wissenswertes über den Brief- und Paketversand und haben vielleicht eher mal Verständnis, wenn uns eine Postsendung etwas verspätet zugestellt wird.

Bei einem kleinen Zvieri konnte das Erlebte diskutiert und vertieft werden, bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten.

Heinz Disler

## VON ARX SERVICE

Rund um Wärme.

**Heizung und Warmwasser**  
Sanierung, Service, Reparatur  
und Unterhalt von Heizungs-  
und Warmwasser-Anlagen.

**Professioneller Service**  
Auch in dringenden Fällen Ihr  
kompetenter Ansprechpartner.

**Küche und Waschaum**  
Geräte-Verkauf und -Einbau

**Sonderkonditionen**  
für Sektionsmitglieder

## Erfolgreicher Jass-Nachmittag im Restaurant Muggenbühl

Der Einladung zum traditionellen Jass-Nachmittag vom 25. März 2015 waren wieder viele Mitglieder unserer Sektion gefolgt und so konnten die Spielleiter erneut eine grosse Anzahl von Teilnehmern notieren. Genau 44 Jasser fanden den Weg in den Pavillon von unserem Stammlokal im Restaurant Muggenbühl in Wollishofen.

Peter Lindinger begrüßte die Anwesenden und bedankte sich im Namen des Vorstandes für die zahlreiche Beteiligung. Mit grosser Freude erwähnte er, dass für alle Teilnehmer ein Preis vorgesehen ist und zwar erhalten alle einen Schoggi-Osterpreis. Hans van het Reve, unterstützt von Bernard Neukom, fungierte wieder als Spielleiter und eröffnete pünktlich um 14.00 Uhr das Turnier. Den Spielmodus musste er nur kurz erklären, wird doch seit vielen Jahren nach dem gleichen System gespielt. Die zugelosten Partner versuchen logischerweise so viele Punkte wie möglich zu erspielen. Jeder Jasser spielt aber auf sein eigenes Konto, damit am Ende von drei Spielrunden à zwölf Durchgängen, also insgesamt 36 Runden, eine hohe Punktzahl notiert werden kann. Dabei spielt das Kartenglück aber eine wesentliche Rolle. Gute Jasser mit schlechten Karten sind in der Endabrechnung in der Rangliste hinten anzutreffen. Das soll aber nicht heissen, dass Teilnehmer, welche an der Spitze der Tabelle notiert



*Diskussionen und Repetieren der einzelnen Stiche gehören halt zum Jassen dazu.*



*Ernste Gesichter und volle Konzentration von der ersten Runde an.*

*Fotos: H. Disler*

sind, nur gute Karten erhalten haben. Selbstverständlich müssen sie auch gute Jasser sein und mit den zugeteilten Partnern kann auch der eine oder andere Punkt mehr oder weniger erzielt werden.

Gegen 16.30 Uhr wurden die Spielkarten zum letzten Mal ausgegeben und dann waren natürlich alle gespannt, wer am Schluss am meisten Punkte erspielt hatte. Bis dieser Endstand bekannt gegeben werden konnte, war es Zeit für einen feinen Zvieri, der von der Sektionskasse offeriert wurde.

Nach dieser willkommenen Stärkung konnte der Sieger vom Jassturnier 2015 ausgerufen werden. Mit Hans-Ueli Kläui gewann verdientermassen ein treues Mitglied unserer Sektion dieses Turnier und durfte den Wanderpokal und unsere sehr schöne Sektions-Uhr als Preis entgegen nehmen. Herzliche Gratulation Hans-Ueli. Mit Walter Ricklin und Edi Käser folgten zwei Jass-Koryphäen auf den Ehrenplätzen. Die weiteren Platzierungen sind auf der Rangliste ersichtlich.

Ein schöner Gabentisch (Schoggi-Produkte in allen Grössen und Formen) lud nun alle ein, schön der Reihe nach, eine essbare Erinnerung an den schönen und interessanten Nachmittag mit nach Hause zu nehmen.

Der Vorstand bedankt sich nochmals ganz herzlich für die grosse Teilnahme und das faire Mitspielen. Ebenfalls herzlichen Dank an das Personal vom Restaurant Muggenbühl. Sie haben mit ihrem Einsatz mitgeholfen, dass der

Jass-Nachmittag gut gelungen ist. Wir freuen uns bereits auf das Schoggi Turnier im nächsten Jahr.

#### Rangliste:

1. Hans-Ueli Kläui, 3193 Punkte. 2. Walter Ricklin, 3074. 3. Edi Käser, 3068. 4. Christian Frei, 3064. 5. Max Wetzel, 3062. 6. Willy Niederhauser, 3061. 7. Hansjörg Meier, 3054. 8. Paul Mändli, 3050. 9. Gallus Häni, 3017. 10. Claude Wuillemin, 3000. 11. Fredi Ziegler, 2977. 12. Ruedi Eckereder, 2970. 12. Rudolf Oberlin, 2938. 13. Benno Oechslin, 2937. 14. Bruno Baldauf, 2934. 15. Bruno Herresbach, 2928. 16. Benjamin Steinacher, 2903. 17. Georges Hager, 2900. 18. Peter Spahni, 2874. 20 Tino Fomasi, 2864. 21. Edi Gerber, 2861. 22. Heinz Disler, 2842. 23. Albert Schneebeli, 2816. 24. Ruedi Affolter, 2801. 25. Ruedi Schwart, 2800. 26. René Aeschlimann, 2784. 27. Godi Fröhlich, 2777. 28. Peter Lindinger, 2749. 29. Hanspeter Metzger, 2739. 30. Ferdy Fiabane, 2729. 31. Ruedi Aeberli, 2724. 32. René Surber, 2711. 33. Max Blattmann, 2702. 34. Paul Keller, 2666. 35. Paul Twerenbold, 2650. 36. Karl Oberger, 2640. 37. Hansruedi Wyss, 2635. 38. Heinz Rimensberger, 2630. 39. Roland Rindlisbach, 2591. 40. Peter Kägi, 2560. 41. Rudolf Müller, 2550. 42. Walter Keller, 2542. 43. Willi Loretan, 2505. 44. Marcel Bruhin, 2472.

*Peter Lindinger*



*Hans-Ueli Kläui, der Jass-Meister 2015 mit Jass-Pokal, Wimpel und Sektions-Uhr – flankiert von den Vorstandsmitgliedern Hans van het Reve (links) und Peter Lindinger.*

## Eine unverbindliche Anfrage an unsere Mitglieder

In den letzten Jahren besuchten unsere Sektions-Mitglieder immer wieder Spiele der deutschen Bundesliga. München, Dortmund, Frankfurt, Köln u.a. waren die Stationen der «besten» Liga der Welt. Organisiert hatte die Reisen zu den Spielen immer die Sektion Innerschweiz. Die Sektion Zürich war, neben anderen Sektionen, jeweils eingeladen mit dabei zu sein. So fuhr jeweils ein Car mit rund 50 Interessierten in Deutschlands Grossstädte. Die Reise dauerte meistens von Freitagmittag bis Sonntagabend.



In unserem Vorstand haben wir nun diskutiert, ob es von Interesse ist, eine eigene Reise zu einem Bundesligaspiel oder, was ja auch möglich wäre, eine Reise zu einem Spiel der Serie A in Italien zu organisieren. Wir haben nun beschlossen, auf diesem Weg unsere Mitglieder zu befragen und wir würden gern hören, wie gross allenfalls das Interesse ist, eine eigene Reise mit Mitgliedern der Sektion Zürich zu organisieren. Mit beiliegendem Talon möchten wir, im Sinn einer Konsultativ-Umfrage, Eure Meinung erkunden. Bei entsprechendem Interesse werden wir dieses Projekt weiter verfolgen. Herzlichen Dank für Eure Rückmeldung.

Für den Vorstand  
Peter Lindinger Events / Sponsoring

## Ich habe Interesse für den Besuch eines Bundesligaspiels oder einem Spiel der Serie A im Jahr 2016

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Fragebogen bitte einsenden bis spätestens 25. Juli 2015 an  
**Veteranen-Vereinigung SFV, Sektion Zürich, 8000 Zürich.**

Nachdem die im letzten Jahr durchgeführte Sektionsreise ein voller Erfolg war, werden wir auch dieses Jahr wiederum eine Reise durchführen.

**Datum: Dienstag, 11. August 2015 nach Malbun FL**

Reiseroute: Zürich HB (Abfahrt 8.00 Uhr) via A3 – Näfels – Kerenzerberg (Kaffeehalt) – Walensee – Sargans – Triesen – Malbun.

12.30 – 14.30 Mittagessen im Hotel Falknerei Galina

15.00 – 15.45 Vorführung der Greifvögel



15.45 – 19.00 Rückfahrt mit Kaffeehalt

Preis inkl. Car, Kaffeehalt, Mittagessen und Flugschau Fr. 85.– / Person

Menü: Tagessuppe, Rindsschmorbraten mit Kartoffelstock und Gemüse, Apfelstrudel mit Vanillesauce

Die Getränke beim Mittagessen werden durch die Teilnehmer separat bezahlt.

**Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.**



## Sektionsreise 2015

Ich melde mich definitiv für die Sektionsreise 2015 an:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_ Anzahl Teilnehmer: \_\_\_\_\_

**Die Bestätigung der Teilnahme erfolgt mit der Rechnungsstellung und ist definitiv!**

Einsenden bis spätestens Samstag, 25. Juli 2015 an:

**Hanspeter Metzger, Seestrasse 157b, 8610 Uster**

Firmenname	Angebot	Strasse	Ort	Ansprechperson	E-Mail
Albisbrunn Baubetrieb	Umbau, Neubau, Renovation	Ebertswilerstrasse 33	8915 Hausen	Hanspeter Rogger	baubetrieb@albisbrunn.ch
Albisbrunn Druck & Werbetechnik	Werbetechnik, Textil-Siebdruck	Ebertswilerstrasse 33	8915 Hausen	Erich Rogger	druck-werbetechnik@albisbrunn.ch
Albisbrunn Maschinenbau	Einzel-/Serienteile, Komponenten	Ebertswilerstrasse 33	8915 Hausen	Peter Rathgeb	maschinenbau@albisbrunn.ch
Albisbrunn Malerbetrieb	Malerarbeiten, Renovationen	Ebertswilerstrasse 33	8915 Hausen	Mike Haas	malerbetrieb@albisbrunn.ch
Albisbrunn Metallbau	Metallbau, Türen, Tore	Ebertswilerstrasse 33	8915 Hausen	Thomas Kathriner	metallbau@albisbrunn.ch
Albisbrunn Schreinerei	Möbel, Küchen, Fenster	Ebertswilerstrasse 33	8915 Hausen	Christoph Frei	schreinerei@albisbrunn.ch
Schliesstechnik Heiniger	Schlüsselservice	Rainrebenstrasse 18	8181 Höri	Roland Heiniger	info@schliesstechnikheinger.ch
J.Schwiter AG	Bedachungen/Dachdecker	Lilienweg 3	8853 Lachen	Walter Ricklin	info@dach-stark.ch
WEBER AG	Heizung/Sanitär	Industriestrasse 9	8712 Stäfa	Norbert Weber	info@weber-staefa.ch
swissSprift.org	Event-Animationen	p.o.box 9071	8036 Zürich	Giorgio Keller	info@swissSprift.org
Laufner Werbeagentur	Werbung (Konzept, Text, Abwicklung)	Sonneggweg 5	8180 Bülach	Heinrich Laufner	werbelaufner@bluewin.ch
Bodenvertrieb GmbH	Bodenbeläge	Honywellplatz 1	8157 Dielsdorf	René Berger	info@bodenvertrieb.ch
total-shop	Heim und Herd	Giärnschstrasse 24a	8152 Opfikon	Peter Schenk	partner@email.ch
GS Gitterrost+Bauteile AG	Baumaterialien	Riedstrasse 8	8953 Dietikon	R. Grimm/E. Schäuble	info@gs-gitterrost.ch
VON ARX-SERVICE	Heizung/Sanitär	Schweighofstrasse 186	8045 Zürich	Walter von Arx	info@vonarx-service.ch
Garage Widmer AG	Automobil / Garage	Winterthurerstrasse 5	8610 Uster	Toni Widmer	mail@garagewidmer.ch
kata-Autoelektronik/Elektronik	Autoelektronik und Zubehör	Herdernstrasse 86	8004 Zürich	Ruedi Kämpfer	ruedikaempfer@bluewin.ch
Restaurant Kaserne	Restaurantbetrieb/Stammlokal	Kasernenstrasse 129	8180 Bülach	Ruth Jörg	kaserne@kaserne-buelach.ch
Restaurant Muggenbühl	Restaurantbetrieb/Stammlokal	Muggenbühlstrasse 15	8038 Zürich	Ernst Bachmann	gaststuben@muggenbuehl.ch
Hotel Belvoir	Hotelbetrieb/Seminare/Wellness	Säumerstrasse 37	8803 Rüschlikon	Martin von Moos	info@hotel-belvoir.ch
VINI VERGANI	Weinhandel	Zentralstrasse 141	8003 Zürich	Reto Vergani	r.vergani@vergani.ch
Werner Brus	Liegenschaften und Treuhand	Tammenzaunstrasse 13	8640 Uster	Werner Brus	w.brus@bluewin.ch
Zürich-Versicherung	Generalagentur R. Meuwly	Zürcherstrasse 59/61	8800 Thalwil	Roger Leutwyler	www.zurich.ch/thalwil

# ALBISBRUNN

Baubetrieb Malerbetrieb Maschinenbau Metallbau Schreinerei Druck & Werbetechnik

## VIEL BETRIEB

Die Produktionsbetriebe Albisbrunn in Hausen am Albis gehen Ihnen mit sechs spezialisierten Kleinunternehmen engagiert und fachmännisch zur Hand.

Profitieren Sie von Qualität, Effizienz und Zuverlässigkeit zu äusserst fairen Preisen, und erst noch in Ihrer Nachbarschaft.

Sie unterstützen damit das Schul- und Berufsbildungsheim Albisbrunn, das junge Männer in den Produktionsbetrieben beruflich ausbildet und pädagogisch betreut.

Albisbrunn Betriebe  
Ebertswilerstrasse 33  
8915 Hausen a. A.



Tel. +41 44 764 81 00  
info@albisbrunn.ch  
www.albisbrunn.ch

## Bericht vom Auffahrtsturnier

23

### Veteranenturnier 2015 in Schöffland

Bei besten Wetterverhältnissen und voller guter Hoffnung trafen wir in Schöffland ein. Kaum angekommen folgte auch schon die erste Ernüchterung. Statt der 16 aufgebotenen Spieler fanden sich nur 12 einsatzfähige Spieler ein. Die Verletzungshexe hatte wieder einmal zugeschlagen. Nichts desto trotz starteten wir voller Zuversicht zum ersten Spiel gegen Aarau. Obwohl wir das bessere Team waren ging das Spiel 0:1 verloren. In der Zwischenzeit konnte noch ein weiterer Spieler aufgeboten werden. Im zweiten Spiel gegen das Team Innerschweiz waren wir klar unterlegen und verloren mit 2:0.

Im Spiel gegen Winterthur vergaben wir einige gute Torchancen, trotzdem konnten wir den Sieg einfahren und belegten somit den dritten Schlussrang.

Grossen Dank nochmals an alle die dabei waren. Ich hoffe, wir sehen uns wieder im 2016.

Walter von Arx



Wettbewerbsfrage: Geht der Ball ins Tor oder nicht? – Er ging leider nicht! Fotos: H. Disler



Obere Reihe von links: Roger Betschart, Christian Ehmann, Olcay Celikci, Daniel Kühni, Peter Wick, Andy Weber, Marcel Scheurer. – Untere Reihe von links: Alessandro Radice, Jean Cardillo, Daniel von Arb, Walter Albrecht, Dominik Oetterli, Walter von Arx. Auf dem Bild fehlt: Gian-Paolo Meni.



## WEBER AG

Heizungen + Sanitär  
Alternativ + Solaranlagen

Industriestrasse 9 8712 Stäfa  
Telefon 043 477 22 33 Telefax 043 477 22 34  
info@weber-staefa.ch

Liebe Veteranen-Kameraden

Der Stamm im westlichen Teil der Sektion – im Zürcher Unterland – ist zu einer festen Institution geworden und stets gut besucht. Wir alle würden uns freuen, an den jeweiligen Treffen weitere Sektionsmitglieder begrüßen zu dürfen. Komm doch einmal vorbei und geniess die Atmosphäre eines Treffens ehemaliger Fussballer und verbring mit uns zusammen einen Nachmittag voller Erinnerungen oder mit Gesprächen zu aktuellen fussballerischen Themen wie z. B. die Nationalmannschaft.

**Anreise:**

Bus Nr. 525 ab Bahnhof Bülach, Abfahrt jeweils um ..04 und ..34 bis zur Kaserne.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

**Veteranen-  
Stamm 15**

**Dienstag, 8. September**

**Dienstag, 13. Oktober**

**Dienstag, 10. November**

jeweils ab 14.00 Uhr



**KASERNE BÜLACH 044 860 13 55**

**Öffnungszeiten:**

Mo–Fr 7.00 bis 24.00 Uhr  
Sa/So nur für Anlässe

**1 Saal für 90 Personen**

**3 Stübli  
für je 40 Personen**

**Grosser Parkplatz**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

**Ruth Jörg  
und Kasernen-Team**

## Schweiz – USA 1:1

Am 31. März 2015 fand seit langer Zeit wieder einmal ein Länderspiel im Letzigrund statt. Der SFV gab der Veteranen-Vereinigung dafür 300 Gratistickets ab, so dass viele Neumitglieder unserer Sektion in den Genuss dieser Veranstaltung kamen. Das Spiel war von seinem Gehalt her nicht so hochstehend, trotzdem reichte es nach einer sehr verhaltenen 1. Halbzeit in der 80. Minute durch Valentin Stocker doch noch zum Ausgleich. Der Führungstreffer, erzielt durch einen Freistoss der Amerikaner aus zirka 25 Metern kurz vor der Pause, war sehenswert. Wie üblich wurden viele Spieler eingesetzt und die Automatismen fehlten grösstenteils. Durch eine leichte Steigerung unserer Mannschaft gelang dann trotzdem noch der Ausgleich.

Eine tolle Geste des Schweizerischen Fussballverbandes an die Veteranen-Vereinigung mit den zur Verfügung gestellten 300 Gratistickets. Vielen Dank dafür!



ANZEIGE



Nehmen Sie uns beim Wort. Die Bank für Ihre individuellen Bedürfnisse. In Uster, Dübendorf und Volketswil. Oder bei Ihnen zuhause.

044 777 0 777, [www.bankbsu.ch](http://www.bankbsu.ch)

**bankbsu**  
eine wie ich



**Veteranen-  
Stamm  
Zürich 15**

**Mittwoch, 24. Juni**  
**Mittwoch, 28. Juli**  
**Mittwoch, 26. August**  
**Mittwoch, 30. September**  
jeweils ab 14.00 Uhr

Das Restaurant «Muggenbühl» ist folgendermassen zu erreichen:

**Mit dem öffentlichen Verkehr:**

- S4 bis Bahnhof Zürich-Brunau (dann Treppe über die Bahn, 5 Minuten)
- Bus Nr. 33 (Richtung Morgenthal) bis Haltestelle Thujastrasse
- Bus Nr. 66 (Richtung Neubühl) bis Haltestelle Thujastrasse
- (dann zu Fuss bis «Muggenbühl», 5 Minuten)

**Mit dem Auto:**

- Parkplatz Allmend Brunau (dann Treppe über die Bahn, 5 Minuten)
- direkt zum Restaurant «Muggenbühl»



  
**MUGGENBÜHL**  
GASTSTUBEN

**Restaurant  
Muggenbühl**

Muggenbühlstrasse 15  
8038 Zürich-Wollishofen  
Telefon 044 482 11 45  
Fax 044 482 84 54  
[www.muggenbuehl.ch](http://www.muggenbuehl.ch)

<b>Samstag,/Sonntag, 20./21. Juni</b>	<b>Schweizerische Veteranentage im Obertoggenburg</b>
<b>Mittwoch, 24. Juni</b>	<b>Stamm im «Muggenbühl», Zürich</b>
<b>Dienstag, 14. Juli</b>	<b>Bocciaturnier und Jassen mit Spaghetti- plausch im Bocciacub Höri (Anlass mit unseren Partnerinnen)</b>
<b>Mittwoch, 29. Juli</b>	<b>Stamm im «Muggenbühl», Zürich</b>
<b>Dienstag, 11. August</b>	<b>Sektionsreise nach Malbun FL</b>
<b>Mittwoch, 26. August</b>	<b>Stamm im «Muggenbühl», Zürich</b>
<b>Dienstag, 8. September</b>	<b>Stamm in Bülach, Restaurant Kaserne</b>
<b>Montag, 14. September</b>	<b>Herbstwanderung im Zürcher Unterland</b>
<b>Mittwoch, 30. September</b>	<b>Stamm im «Muggenbühl», Zürich</b>
<b>Dienstag, 13. Oktober</b>	<b>Stamm in Bülach, Restaurant Kaserne</b>
<b>Mittwoch, 28. Oktober</b>	<b>Stamm im «Muggenbühl», Zürich mit Kegeln und Jassen</b>
<b>Dienstag, 10. November</b>	<b>Stamm in Bülach, Restaurant Kaserne</b>
<b>Mittwoch, 25. November</b>	<b>Stamm im «Muggenbühl», Zürich</b>
<b>Dienstag, 8. Dezember</b>	<b>Stamm in Bülach, Restaurant Kaserne mit Jahresschlussfeier (Jassen)</b>
<b>Mittwoch, 16. Dezember</b>	<b>Stamm im «Muggenbühl», Zürich mit gemütlichem Jahresabschluss</b>

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung an unseren Anlässen.

## Todesfälle seit März 2015

Leider mussten wir wieder von acht lieben Kameraden für immer Abschied nehmen:

Wirth Kurt	Bahnhaldenstr. 20	8052 Zürich	SV Seebach	23.04.1935
Kreuter Kurt	Gruebstr. 25	8706 Meilen	FC Meilen	19.08.1933
Heim René	Alte Dorfstr. 47	8704 Herrliberg	FC Stäfa	22.12.1935
Gassmann Ulrich	Buckweg 3	8157 Dielsdorf	FC Oberglatt	13.05.1941
Iten Werner	Schulhausstr. 35	8620 Wetzikon	FC Wetzikon	01.10.1950
Weyeneth Ernst	Alte Landstr. 158	8800 Thalwil	FC Thalwil	22.11.1937
Huber Max	Eschfeld 6	8934 Knonau	FC Zürich	03.03.1933
Lüscher Walter	Else Züblinstr. 48	8047 Zürich	FC Oerlikon/Polizei	16.09.1940

Wir werden den lieben Verstorbenen ein ehrenvolles Andenken bewahren und sprechen den Angehörigen unser tiefempfundenes Beileid aus.

### Präsident:

Hanspeter Metzger, Seestrasse 157 b, 8610 Uster, Telefon 044 941 88 90  
h.metzger@bluewin.ch

### Vizepräsident:

Heinz Disler, Felsenburgstrasse 2, 8712 Stäfa, Telefon 044 926 79 53  
heinz.disler@bluewin.ch

### Finanzen / Mutationen:

Fredi Ziegler, Zihlweg 22, 8712 Stäfa, Telefon 044 926 10 56  
fredi.ziegler@abiszedv.ch

### Sportchef:

Walter von Arx, Schweighofstrasse 186, 8045 Zürich, Telefon 044 463 53 63  
w.vonarx@bluewin.ch

### Events / Sponsoring:

Peter Lindinger, Buchenweg 3, 8136 Gattikon, Telefon 044 720 81 59  
peter.lindinger@bluewin.ch

### Spezialaufgaben:

Hans van het Reve, Neuhofstrasse 3, 8834 Schindellegi, Telefon 044 784 77 75  
hans.reve@gmx.ch

### Werbung:

Christian Frei, Sandsteig 2b, 5412 Gebenstorf, Telefon 056 210 28 37  
christian.frei.fvrz@bluewin.ch

**Adresse Internet:** [www.fussballveteranen-zuerich.ch](http://www.fussballveteranen-zuerich.ch)

**Interessante Neuigkeiten nun wieder unter  
[www.fussballveteranen-zuerich.ch](http://www.fussballveteranen-zuerich.ch)**



**UNTEN DER SEE. OBEN DAS MEHR.**  
Das Hotel Belvoir mit atemberaubender Seesicht!  
Ihr Partner für Seminare, Bankette, Wellness, Bowling  
und Übernachtungen.

Hotel Belvoir, 8803 Rüschlikon, T 044 723 83 83 [www.hotel-belvoir.ch](http://www.hotel-belvoir.ch)

HOTEL  
*Belvoir*

Wir publizieren die Geburtstage für 65, 70 und 75 Jahre sowie ab dem 80. Altersjahr

### Juli

01.07.1926	89	Schneider Karl, AZ Sonnenhof, Lerchenbergstr. 35, 8703 Erlenbach, Red Star
02.07.1933	82	Steinacher Benjamin, Kirchenfeld 14, 8052 Zürich, FC Oerlikon / Polizei
02.07.1950	65	Fanchini Josef, Rinderplätzstr. 34, 8846 Willerzell, FC Brunnen
04.07.1950	65	Hachen Rolf, Im Bindschädler 24, 8703 Erlenbach, FC Herrliberg
05.07.1933	82	Schönmann Walter, PZ Käferberg, Emil Klöti Str. 25, 8052 Zürich, SV Seebach
05.07.1950	65	Polesana Nino Primo, Gschwaderstr. 40, 8610 Uster, FC Uster
06.07.1933	82	Maroso Bernardo, Feldhofstr. 18, 8610 Uster, FC Uster
08.07.1927	88	Parpan Christian, Konrad Ilgstr. 17, 8049 Zürich, FC Blue Stars
10.07.1928	87	Meyer Oscar, Ebmatingersr. 16, 8126 Zumikon, FC Küsnacht
12.07.1945	70	Pallent Klaus, Quellenstr. 2, 8005 Zürich, FC Industrie
13.07.1925	90	Widmer Max, Segantinistr. 206, 8049 Zürich, FC Oerlikon / Polizei
14.07.1950	65	Hermann Franz, Alte Landstr. 366, 8708 Männedorf, FC Männedorf
15.07.1933	82	Honegger Armin, Fröbelstr. 20, 8032 Zürich, FC Seefeld
19.07.1929	86	Zangger Hans, Wiesenstr. 3, 8307 Effretikon, FC Oerlikon / Polizei
21.07.1922	93	Murbach Arthur, Altersheim Parc, 7078 Lenzerheide, FC Red Star
24.07.1927	88	Gutbrod Ernst, Lärchenstr. 36, 8903 Birmensdorf, FC Zürich
25.07.1931	84	Oberger Karl, Eugen Huberstr.16, 8048 Zürich, FC Altstetten
26.07.1926	89	Berthel Georges, Aeschstr. 8, 8127 Forch, Grasshoppers
26.07.1931	84	Condrau Alexander, Rosengartenstr. 11, 8706 Meilen, FC Meilen
26.07.1950	65	Gysling Ernst, Rotachstr. 71, 8003 Zürich, FC Seefeld
27.07.1932	83	Peter Hans, Binzenmatt 3, 6314 Unterägeri, SV Contraves
29.07.1929	86	Ruhstaller Ernst, Kleindorfstr. 12 d, 8707 Uetikon am See, FC Küsnacht
31.07.1950	65	Vontobel Yves, Bünishoferstr. 164 e, 8706 Feldmeilen, FC Küsnacht

### August

02.08.1945	70	Himmelsbach Enrico, Stöcklerstr. 10, 8610 Uster, FC Uster
03.08.1945	70	Schoedl Ruedi, Uettligenstr. 38, 3033 Wohlen BE, FC Bern
04.08.1940	75	Kohler Peter, Letziggraben 241, 8047 Zürich, FC Altstetten
05.08.1923	92	Kunz-Willimann Max, Siebeerstrasse 22, 8055 Zürich, FC Wiedikon
06.08.1934	81	Jungo Paul, Unt.Heslibachstr. 43, 8700 Küsnacht, FC Oetwil am See
07.08.1924	91	Baumann Max, Dorfstr. 110, 8706 Meilen, FC Meilen
07.08.1935	80	Salzmann Edwin, Alsenstr. 41, 8800 Thalwil, FC Thalwil
07.08.1950	65	Braschler Erich, St.Gallerstr. 31, 8853 Lachen, FC Lachen/Altendorf
09.08.1920	95	Zahnd Hans, Bertastr.90, 8003 Zürich, FC Zürich
09.08.1932	83	Bertschinger Werner, Asylstrasse 8/316, 8800 Thalwil, FC Thalwil
09.08.1945	70	Bysäth Manfred, Hardackerstr. 5, 5301 Siggenthal Station, FC Turgi
10.08.1940	75	Beccari Alfredo, Kalkbreitestr. 122, 8003 Zürich, FC Wiedikon
11.08.1926	89	Muriset Roland, unt.Wiltisgasse 22, 8700 Küsnacht, FC Küsnacht
15.08.1933	82	Keller Paul, Stallikerstr. 8 a, 8142 Uitikon-Waldegg, FC Turicum
15.08.1950	65	Thalmann Melanie Nelly, Schneggenstr. 9, 8620 Wetzikon, FC Witikon
17.08.1940	75	Schwab Jakob, Mühlerain 26, 8706 Meilen, FC Meilen
18.08.1940	75	Z'graggen Hans, Unterfeldstr. 43, 8050 Zürich, SC Zollikon
20.08.1921	94	Tolotti Armando, Wehntalerstr. 299, 8046 Zürich, FC Oerlikon / Polizei
20.08.1935	80	Zurfluh Anton, In der Breiti 3, 8047 Zürich, FC Altstetten
22.08.1930	85	Aellig Hugo, Hofmattstr. 4, 8458 Dorf, FC Swissair
22.08.1950	65	Trincado Andres, Segantinistr. 112, 8049 Zürich, BC Uster
23.08.1940	75	Serafini Enrico, Alte Bergstr. 71, 8707 Uetikon am See, FC Meilen
25.08.1928	87	Wirth René, Altstetterstr. 109, 8048 Zürich, SC YF Juventus
25.08.1940	75	Stöckli Margrith, Brugg 66, 9656 Alt St. Johann, FC Albisrieden
26.08.1930	85	Wydler Robert, Zwischenbächen 133, 8048 Zürich, FC Red Star
26.08.1940	75	Kägi Peter, Winterthurerstr. 45, 8610 Uster, FC Witikon
26.08.1950	65	Jungen René, Hardhof 40, 8064 Zürich, FC Turicum
27.08.1950	65	Puzovic Branko, Oberwiesstr. 14, 8645 Jona, FC Morava
28.08.1924	91	Schaufelberger Gottfried, Baugartenstr. 15, 8634 Hombrechtikon, FC Stäfa
30.08.1929	86	Wirz Erwin, Sonnenbergstr. 8, 8633 Wolfhausen, FC Rüti

Wir gratulieren allen unseren Veteranenkameraden herzlich zum Geburtstag und wünschen noch viele sonnige Lebensjahre und eine gute Gesundheit.

### September

01.09.1934	81	Tamo Aldo, Luegislandstr. 537, 8051 Zürich, FC Schwamendingen
02.09.1940	75	Brechbühler Hanspeter, Via Casenzano 45, 6575 San Nazzaro, FC Locarno
06.09.1930	85	Mändli Paul, Rohrhaldenstr. 4, 8712 Stäfa, FC Stäfa
07.09.1945	70	Dreher Ruth, Schwamendingenstr. 17, 8050 Zürich, FC Zürich-Affoltern
09.09.1921	94	Thurnherr Josef, Hürtimattstr.21, 6353 Weggis, FC Dübendorf
10.09.1929	86	Willener Adolf, Binzalle 36, 8055 Zürich, FC Wiedikon
11.09.1950	65	Meier Francois, Weierhofgasse 11, 9500 Wil/SG, FC Adliswil
12.09.1928	87	von Arx Hector, Tannenrauchstr. 106, 8038 Zürich, FC Unterstrass
15.09.1950	65	Metzger Hanspeter, Seestr. 157 b, 8610 Uster, FC Wiedikon
16.09.1932	83	Huber Hans, Bühlhofstr. 49, 8633 Wolfhausen, FC Stäfa
19.09.1931	84	Dubach Werner, Buchzelgst. 33, 8053 Zürich, FC Witikon
21.09.1940	75	Blickle Andreas, Weissenrainstr. 35, 8707 Uetikon am See, FC Stäfa
22.09.1940	75	Dosch Anton, Schweigmatt 35, 8055 Zürich, FC Wiedikon
22.09.1940	75	Grimm Heinz, Thesenacher 34, 8126 Zumikon, FC Altstetten
23.09.1921	94	Keller Walter, Chapfstr. 19, 8625 Gossau ZH, FC Oerlikon / Polizei
25.09.1927	88	Kohler Leo, Glattstegweg 7/112, 8051 Zürich, FC Schwamendingen
25.09.1931	84	Keller Paul, Im Näppenriet 32, 8606 Greifensee, BC Uster
26.09.1924	91	Nater Rodi, Dachslernstr. 186, 8048 Zürich, FC Altstetten
26.09.1929	86	Hauser Hans, Bachtelstr.8, 8820 Wädenswil, FC Wädenswil
26.09.1930	85	Poletti Bruno, Hohle Gasse 17, 8610 Uster, FC Uster
28.09.1940	75	Ryf Marcel, im Rietpark 1, 8180 Bülach, FC Bülach
28.09.1950	65	Fuchs Anton, Tobelsteig 9, 8046 Zürich, SV Höngg

Wir gratulieren allen unseren Veteranenkameraden herzlich zum Geburtstag und wünschen noch viele sonnige Lebensjahre und eine gute Gesundheit.

## Besser versichert mit Zurich



Rufen Sie uns jetzt an!  
Roger Leutwyler

ZURICH, Generalagentur Reinhold Meuwly  
Thalwil / Horgen / Adliswil  
Roger Leutwyler, Leiter Vorsorge  
Zürcherstrasse 59/61, 8800 Thalwil  
Tel. 044 722 76 76  
thalwil@zurich.ch  
www.zurich.ch/thalwil



Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG

Beatrice Pasquale	Wassermatt	8965 Berikon	FC Mutschellen	11.02.1964
Marzorati Enrico	Lettenbergstr. 15	8344 Bäretswil	FC Bäretswil	30.09.1951
Bolt Hansjörg	Dürntenerstr. 43	8626 Ottikon	FC Bäretswil	06.02.1953
Fischer Peter	Adetswilerstr. 13	8344 Bäretswil	FC Bäretswil	08.01.1980
Meni Gian Paolo	Bettswilerstr. 1	8344 Bäretswil	FC Bäretswil	20.12.1959
Gashi Fadil	Quellenstr. 8	8134 Adliswil	FC Adliswil	08.12.1969
Niffenegger Fritz	Dorfstr. 5	8620 Wetzikon	FC Hinwil	23.01.1955
Gindrat Jean-Bernard	Flurstr. 36	8048 Zürich	FC Industrie-Turicum	01.03.1963
Ziegler Beat	Luegete 6	8053 Zürich	FC Red Star	27.08.1975
Jaus Willi	Kreuzwies 11	8863 Buttikon	FC Freienbach	19.01.1938
Meier Alfred	Rüthofstr. 16	8049 Zürich	FC Rafzerfeld	13.03.1942
Blaser Heinz	Im Scheiehaag 24	8195 Wasterkingen	FC Rafzerfeld	01.03.1954
Meier Willy	Stepackerstr. 5	8194 Hüntwangen	FC Rafzerfeld	26.08.1931
Nohl Kurt	Trüllenweg 2	8247 Flurlingen	FC Rafzerfeld	12.02.1955
Badertscher Hansruedi	Zürichstr. 244	8122 Binz	FC Witikon	21.06.1944
Hegelbach Paul	Feldstr. 45	8704 Herrliberg	FC Witikon	13.09.1946
Suter Erich	Im Glockenacker 54	8053 Zürich	FC Witikon	23.07.1954
Stiz Fabio	Rietstr. 16	8103 Unterengstr.	FC Birmensdorf	22.07.1966
Lindegger Charly	Wallisellenstr. 11	8050 Zürich	FC Red Star	06.01.1952
Scheurer Marcel	Trockenloostr. 36a	8105 Watt	FC Wiedikon	03.12.1963
Müller Beno	Juraweg 9	5037 Muhen	FC Muhen	25.10.1950
Zurbuchen Sven	Stegweg 1	8854 Siebnen	FC Freienbach	27.04.1972
Mühlemann Urs	Gerberacherweg 20b	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	01.11.1964
Sidler Mägie	Zugerstr. 75	8810 Horgen	FC Wädenswil	27.07.1957
Syfrig Michael	Schlöfflistr. 1	8832 Wilen	FC Wädenswil	05.08.1965
Vukas Jakov	Tischmehrhofstr. 15	8854 Galgenen	FC Wädenswil	10.09.1963
Kornfellner Beat	Zugerstr. 75	8810 Horgen	FC Wädenswil	19.10.1962
Gehri Kurt	Grüentalstr. 1 B	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	28.03.1955
Fischer Jürg	Mülibachstr. 38	8805 Richterswil	FC Wädenswil	03.11.1966
Bislin Martin	Eintrachtstr. 13	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	15.08.1973
Bachmann Patric	Obermattstr. 92	8805 Richterswil	FC Wädenswil	18.09.1966
Krauer Thomas	Vord. Hanfländer 16	8825 Hütten	FC Wädenswil	08.03.1964
Gumbatshang Phurbu	Zugerstr. 85	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	15.09.1963
Geiger Andreas	Seestr. 76	8805 Richterswil	FC Wädenswil	19.12.1961
Maiolatesi Mirco	Nordstr. 80	8006 Zürich	FC Wädenswil	01.09.1964
Landolt Aurelio	Seestr. 34c	8806 Bäch	FC Wädenswil	01.01.1966
Hotz Werner	Büelenweg 7	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	17.11.1953
Giezendanner Hansruedi	Stoffelweg 10	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	15.10.1964
Frick Bruno	Ob. Schwandenstr. 16	8833 Samstagern	FC Wädenswil	10.09.1957
Frei Marcel	Blumenweg 9	8853 Lachen	FC Lachen/Altendorf	17.02.1966
Rähmi Heinz	Welscher Garten 4d	8213 Neunkirch	FC Neunkirch	21.12.1948
Fischer Erwin	Muslistr. 3	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	11.11.1954
Gurt Daniel	Stollen 27	8824 Schönenberg	FC Wädenswil	16.08.1968
Wieser Erich	Florhofstr. 21	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	17.12.1965
Geiger Michael	Palmisackerstr. 1	8824 Schönenberg	FC Wädenswil	13.08.1966
Grab Peter	Untermosenstr. 42	8820 Wädenswil	FC Wädenswil	05.02.1947

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren Reihen herzlich willkommen und wünschen viel Spass bei unseren Veranstaltungen.

## Qualifikationsspiel für die Europameisterschaft 2016 in Frankreich, Gruppe E



**Freitag, 9. Oktober 2015, Spielort noch offen**

**Spielbeginn: 20.45 Uhr**

**Ticketpreis: ca. Fr. 50.– + Fr. 5.– Administrationszuschlag/Ticket.**

**Für bestellte Tickets gibt es keine Rückgabemöglichkeit.**



## Ticketbestellung Länderspiel Schweiz – San Marino

**vom Freitag, 9. Oktober 2015, 20.45 Uhr, Spielort noch offen**

Ich bestelle \_\_\_\_\_ Billette für das Länderspiel Schweiz – San Marino

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bestellungen müssen bis spätestens Freitag, 31. Juli 2015 an folgende Adresse eingeschickt werden:

**Hanspeter Metzger, Seestrasse 157b, 8610 Uster.**

## Geht Deine Fussball-Karriere bald dem Ende entgegen oder hast Du Deine Schuhe schon an den berühmten Nagel gehängt? Dann komm zu uns – wir bieten:

- Viele Kontakte zu ehemaligen Mitspielern und Gegenspielern
- Info-Heft (4x pro Jahr)
- GV mit Gratis-Nachessen
- Besichtigungen, Kameradschaft, Zusammenkünfte, Exkursionen usw.
- 2015 die Landsgemeinde im Obertoggenburg
- Spielbesuch 1x im Jahr in einer europäischen Top-Liga
- Möglichkeit zum Ticketbezug zu Länderspielen
- Eintrittsvergünstigungen bei vielen regionalen Vereinen gegen Vorzeigen des Ausweis
- Ganztägiger Sektionsausflug

• **Und das alles für Fr. 30.–/Jahr**

## Aufnahmege such

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Klubzugehörigkeit: \_\_\_\_\_

Strasse, Nr: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Angaben über Tätigkeit innerhalb des Vereins und des SFV \*

\*(Als Mitglied kann aufgenommen werden: wer das 40. Altersjahr erreicht hat und während mindestens 10 Jahren Aktiv-, Passivmitglied, Funktionär oder Schiedsrichter eines Vereins des SFV oder des Firmensportverbandes war oder noch ist.)

Werber (Name, Adresse): \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte einsenden an: Veteranen-Vereinigung des SFV, Sektion Zürich, 8000 Zürich

**Nächste Ausgabe des Veterans:  
Ende September 2015**



«Es brauchte so wenig,  
um die feinen Klänge  
der Natur wieder zu hören.»

Art Furrer, Bergführer,  
Skiakrobatik-Legende und Hotelier,  
Phonak Hörsystem-Träger

Ob in den Bergen bei einer Tour oder im Hotel beim Gespräch mit seinen Gästen: Uneingeschränktes Hören und Verstehen, mühelose Kommunikation und Interaktion sind für den Alpinisten und Hotelier Art Furrer enorm wichtig. Darum hat er seinen Hörverlust mit einem Phonak Hörsystem korrigiert.

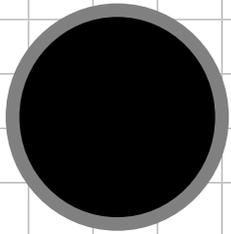
Informieren Sie sich über Hören und Hörverlust und bestellen Sie jetzt das Info-Paket unter der Gratisnummer 0800 928 928 oder online unter:

[www.phonak.ch/hoeren](http://www.phonak.ch/hoeren)  
Hörverlust ist kein Grund zur Sorge,  
aber ein Grund zum Handeln.

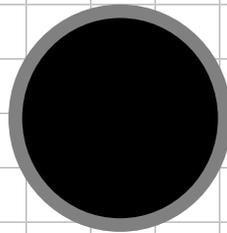
**PHONAK**  
life is on



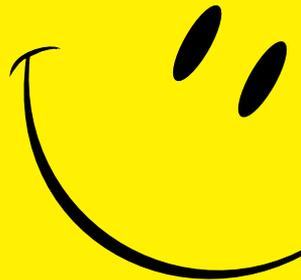
**P.P.**  
8000 Zürich



**Drucksachen so schön  
wie ein Tooor!**



Digitale Fotografie | Werbeblache  
Digitaldruck | Offsetdruck  
Leuchtdisplay | High resolution Scan  
Digitalproof | Webdesign  
Weiterverarbeitung | Veredelung  
Grossformatplot | Roll Up  
Preprint | Desktop Publishing  
Spezialitätendruck



**ST Print AG**  
Huebstrasse 2, 8633 Wolfhausen  
Telefon 055 254 50 50  
www.stprint.ch, stprint@stprint.ch